

# Baumpflanzungs-Aktion mit Spenden gegen Erosion in Südspanien

---

In Südspanien drohen durch Erosion Wüsten zu entstehen, die für Europa ein Problem werden könnten. Dagegen helfen Baumpflanzungen.

Die **Stiftung Fundación Monte Mediterráneo** in Andalusien hat sich zum Ziel gesetzt, **bis zum 100ten Geburtstag von Sathya Sai Baba am 23. November 2025** mit einer **Aufforstungsaktion** das Ökosystem auf ihrem Land nachhaltig zu unterstützen. Es ist geplant, bis dann **500 Bäume als Erosionsschutz gepflanzt zu haben**. Der Landwirtschaftsbetrieb heisst Dehesa San Francisco, arbeitet ökologisch und nach traditionellen Nutzungsformen. Die Forstwirtschaft ist FSC-zertifiziert, d.h. nachhaltig. Ein Hang auf dem Betriebsgebiet leidet an Erosion. Die geplanten Baumpflanzungen dienen dem Erosionsschutz. Durch die Bäume wird auch mehr Humus gebildet und ein Mikroklima entsteht, das besonders im Sommer für Pflanzen und Tiere von enormer Wichtigkeit ist. Viele Singvögel brauchen die Bäume auf ihrem Herbstflug in den Süden und auf ihrem Rückflug im Frühjahr.

Die Leitung der Baumpflanzungen hat die Stiftung **Fundación Monte Mediterráneo**.

**Ziel der Baumpflanzungs-Aktion:** Innerhalb der Sathya Sai-Organisation möchten wir **Sathya Sai Baba** zum 100ten Geburtstag **ein sinnvolles Geschenk machen** (im Rahmen von Sai100 Tree Planting). Und **Sai Devotees können** das **Programm «Begrenzung der Wünsche»** (englisch «Ceiling on Desires») für sich **anwenden** und das dadurch **ersparte Geld** für diesen Zweck **spenden**. Somit wird **Sai Baba ein zweifaches Geschenk unterbereitet, was für jede und jeden Sai Devotee Freude bringt**.

**Ansprechpartnerin: Die Präsidentin der Stiftung Fundación Monte Mediterráneo,**

**Ernestine Lüdeke (Deutsch und Spanisch)**

**Adresse: Dehesa San Francisco, Aptdo. de Correos, 45**

**E-21260 Santa Olalla del Cala (Huelva)**

**Tel.: (+34) 959 507 019**

**E-Mail: [ernestine.luedeke@gmail.com](mailto:ernestine.luedeke@gmail.com)**

**Arbeitskräfte:** Werden von der Dehesa gestellt und auch zugemietet. Dies fördert das Bewusstsein der einheimischen Bevölkerung für Ökologie.

**Arbeitsgeräte:** Durch die Dehesa bereitgestellt.

**Arbeitsumfang:** Pflanzlöcher graben, Humus einfügen für besseres Wachstum, Baum pflanzen, Verbisschutz anlegen, Jungbaum freischneiden und Entwicklungsschnitt machen. Das ist sehr kosten- und arbeitsintensiv.

**Kosten: Pro Baum** mit den genannten Arbeiten und Utensilien **Euro 70/-**.

Bei 500 Bäumen **total Euro 35'000.-**

**Prüfung durch die Regierung:** Die Stiftungsaufsichtsbehörde der Landesregierung (Andalusien) überprüft sowohl die Tätigkeit als auch die Bücher der Stiftung.

**Risiken: Wetterbedingt** können Pflanzungen nur im Herbst, Winter und eventuell Frühling durchgeführt werden.

**Fürs Erwägen dieses Aufforstungs-Projektes danken herzlich: Ines Loeliger, Bern, Schweiz, und Ernestine Lüdeke, Santa Olalla del Cala, Andalusien, Spanien.**